



INFORMATION FÜR DIE GEISTES- UND KULTURWISSENSCHAFTEN IN BAYERN

Die Bayerische Forschungsallianz informiert

## Neue Fördermöglichkeit für geisteswissenschaftliche EU-Verbundforschungsprojekte zum Thema „Kulturelle Begegnungen“

Seit 2009 legt **HERA – Humanities in the European Research Area**, ein Verbund nationaler Projektträger und drittmittelgebender Institutionen in Europa, ein gemeinsames **internationales Forschungsprogramm** auf, das **Verbundforschung in den Geistes- und Kulturwissenschaften** fördert. HERA wird **Anfang Februar 2012** einen neuen Aufruf zur Einreichung von Projektanträgen zum Thema „**Cultural Encounters**“ veröffentlichen (HERA JRP Cultural Encounters Call for Proposals). Diese Ausschreibung richtet sich an Wissenschaftler aus insgesamt 17 europäischen Ländern. Deutschland ist am HERA Joint Research Programme über das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) beteiligt. HERA stellt für diesen Call im nächsten Jahr ein Budget von ca. € 18 Mio. bereit, mit dem **Forschungsvorhaben mit geistes- oder kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt** zum Thema „**Cultural Encounters**“ gefördert werden sollen. Die Mindestvoraussetzung ist, dass wissenschaftliche Einrichtungen aus drei oder mehr HERA-Mitgliedsländern jeweils ein Konsortium bilden, um gemeinsam ein Thema mit einem klar erkennbaren europäischen Mehrwert zu bearbeiten.

Damit sich bereits im Vorfeld zu diesem Aufruf Forschungskonsortien formieren können, organisiert HERA ein internationales **Matchmaking Event**, das am **21. Februar 2012 in Berlin** stattfinden wird. Geisteswissenschaftler können dort Näheres über die geplante Ausschreibung erfahren, sich mit anderen europäischen Forschern treffen und vernetzen, Ideen austauschen und ggf. eine gemeinsame Projektentwicklung anbahnen. Weitere **Informationen**, eine **Kurzdarstellung des Aufrufs** im Forschungsprogramm HERA JRP Cultural Encounters, eine **Übersicht der teilnehmenden Länder** sowie Angaben zum **Bewerbungsverfahren** finden Sie im Internet: [www.b2match.eu/hera2012](http://www.b2match.eu/hera2012) oder [www.heranet.info](http://www.heranet.info).

**Ab sofort können Sie sich für eine Teilnahme an diesem Matchmaking Event bewerben:** Hierfür genügt es, ein kurzes **Bewerbungsformular** mit folgenden Inhalten/Angaben bei den Organisatoren der Veranstaltung einzureichen:

- Kurzbeschreibung der Projektidee und der Ziele des Projektes (Abstract)
- Angaben dazu, warum/wie das Projekt zum Thema des Calls „Cultural Encounters“ passt, zu Originalität, Innovationsgehalt und zum europäischen Mehrwert des Vorhabens durch transnationale Zusammenarbeit (beides zusammen max. 800 Worte)
- Lebenslauf inklusive akademischem Werdegang (max. 1 Seite)

**Bewerbungsformular** (Template): <http://www.b2match.eu/hera2012/pages/application-process>

Das HERA-Komitee wird dann eine Vorbegutachtung vornehmen und Sie ggf. zur Teilnahme einladen. Zur Deckung der Reisekosten vergibt HERA einen Travel Grant. Zur Teilnahme am HERA Forschungsprogramm „Cultural Encounters“ und zur späteren EU-Antragstellung ist berechtigt, wer promoviert und an einer Universität oder Forschungseinrichtung in den teilnehmenden Ländern beschäftigt ist. **Deadline für die Bewerbung** zur Teilnahme am Matchmaking Event: **30.11. 2011**.

Wenn Sie Fragen zu HERA „Cultural Encounters“ oder dem HERA Matchmaking Event haben, wenden Sie sich bitte an die **Nationale Kontaktstelle für das HERA Joint Research Programme Cultural Encounters**: Frau Christa Engel (E-Mail: [christa.engel@dlr.de](mailto:christa.engel@dlr.de), Tel.: 0228 / 3821-1695) oder Frau Kerstin Lutteropp (E-Mail: [kerstin.lutteropp@dlr.de](mailto:kerstin.lutteropp@dlr.de), Tel.: 0228 / 3821-1642).

Für Beratung und Unterstützung bei der Bewerbung (Formular-Check) steht Ihnen in Bayern auch Dr. Wolfgang Thiel, Leiter des Fachreferats Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften/Sicherheitsforschung der Bayerischen Forschungsallianz GmbH, jederzeit gerne zur Verfügung.

**BayFOR-Kontakt:** Dr. Wolfgang Thiel • Telefon: 089 / 9901 888-160 • E-Mail: [thiel@bayfor.org](mailto:thiel@bayfor.org)